

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Gerhard Diekmann, Denis Waldästl

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, 10,**

**Federführung:**

**Termin f. Stellungnahme:**

**erledigt am:**

## Anfrage

**Datum:** 25.05.2009

**Drucksachen-Nr.:** 09/0154

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Rat		öffentlich /
Rat	17.06.2009	öffentlich /

---

### Betreff

Umsetzungsstand des IT-Konzepts an den Sankt Augustiner Schulen

### Fragestellung:

**Vor dem Hintergrund, dass das vor Jahren beschlossene IT-Konzept für die Sankt Augustiner Schulen, auf Grund von finanziellen Einschnitte nur verändert fortgesetzt werden konnte, stellen sich für die SPD-Fraktion folgende Fragen:**

- 1. Mit welcher Zeitverzögerung und Umfang, hat sich das IT-Konzept im Verhältnis zum ursprünglich beschlossenen Konzept verändert?**
- 2. Wie ist, nach einzelnen Schulen aufgeschlüsselt, der derzeitige Umsetzungsstand?**
- 3. Welche Lösung für den Support wurde in Sankt Augustin gewählt und welche Erfahrungen sind damit gemacht worden?**
- 4. Mit welchen Betriebssystemen wird an den Schulen jeweils gearbeitet?**
- 5. Wie viele Schüler teilen sich, nach Schulform und insgesamt betrachtet, einen PC?**
- 6. Wie viele PC's sind in den Schulverwaltungen im Einsatz?**

**7. Wie bewertet die Stadt Sankt Augustin ihre Umsetzung des IT-Konzeptes im Vergleich zur frühzeitigen Umsetzung des Medienentwicklungsplans der Stadt Hennef?**

**Hintergrund:**

**[Hennef, 15.5.2009]**

**Den Schulen der Stadt Hennef werden bis Ende des Jahres knapp 900 PCs zur Verfügung stehen. Damit hat die Stadt die Vorgaben ihres Medienentwicklungsplans, früher als vorgesehen, umgesetzt.**

Die nordrhein-westfälische Stadt Hennef hat das Ziel ihres bis 2010 gültigen Medienentwicklungsplans ein Jahr früher und mit geringeren Ausgaben erreicht als vorgesehen. Ende dieses Jahres werden laut der Stadtverwaltung rund 800 PCs für die Schüler der zwölf städtischen Schulen zur Verfügung stehen, 80 verrichten in den Schulverwaltungen ihren Dienst. Damit müssen sich statistisch gesehen acht Schüler einen Rechner teilen, 2005 kamen auf einen PC noch 15 Schüler. Bis Anfang 2010 will die Stadt außerdem die noch verbliebenen Altgeräte durch neue PC-Modelle ersetzen. In den Ausbau der IT-Infrastruktur der Schulen wird die Stadt Hennef nach eigenen Angaben bis Ende 2010 rund eine Million Euro investiert haben. Neben der Ausstattung mit reiner Hardware wurde auch ein neues Betriebs- und Support-Konzept entwickelt, das einen stabilen und wirtschaftlichen Betrieb der Schul-IT gewährleisten soll



Denis Waldästl



Marc Knülle

gez. Gerhard Diekmann